

Zur Beachtung

In der nachstehenden Vermögensübersicht müssen alle Sachen und Rechte, auch die unpfändbaren, die zur Zeit gepfändeten oder sicherungsweise übereigneten, sowie **alle** Schulden im Einzelnen aufgeführt werden und zwar nach Art und Zahl. Einzelpersonen und Alleininhaber von Firmen haben auch den Bestand ihres sogenannten Privatvermögens anzugeben.

Befinden sich Ihnen gehörige Gegenstände zur Zeit nicht in Ihrem Besitz (Gewahrsam), so müssen Sie jeweils hinzufügen, wo sie sich befinden.

Bei Sachen, die Ihnen nicht alleine gehören, sind die Mitberechtigten mit ihrer Anschrift anzugeben. **Bestehen Rechte Dritter (Eigentumsvorbehalt, Pfändungen, Verpfändungen, Abtretungen usw.), so sind diese n u r unter Ziff. 5. anzuführen.**

Es ist ausnahmslos jede Frage mit ja, nein, ... zu beantworten. Die Anwendung von Strichen bei zu verneinenden Fragen ist nicht zulässig.

Soweit zu einzelnen Fragen Anlagen notwendig sind, ordnen Sie diese bitte mit entsprechender Bezifferung den Fragen zu.

Vermögensverzeichnis

zur Vorlage beim Insolvenzgericht Schweinfurt

Angaben zu Schuldnerdaten:

1. Personenvereinigungen (oHG, GbR, KG, KGaA, GmbH, e.V., nicht eingetragener Verein, VVaG, eG, Stiftungen)

1	Name der Firma			
2	Anschrift, Telefon, -fax			
3	Rechtsform			
4	Sitz			
5	derzeitige(r) gesetzliche(r) Vertreter	Name, Vorname, Geb.datum u. -ort, Privatanschrift, Telefon, -fax		
6	gesetzliche Vertreter, die in den beiden letzten Jahren vor Antragstellung ausgeschieden sind			
7	nur bei GmbH : 1. 2. 3.	Name und vollständige Anschrift der Inhaber der Geschäftsanteile	Betrag der Anteile	eingezahlt wurden hierauf
8	Haben Gesellschafter der Gesellschaft Darlehen gewährt?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ (Darlehensvertrag beifügen)		
9	Erfolgte innerhalb des letzten Jahres ganz oder teilweise Rückzahlung?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____		
10	Haben Gesellschafter in den letzten 10 Jahren Leistungen (auch Sicherheiten) erhalten?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar (Empfänger, Gegenstand und Wert angeben) _____ _____		

4. Art des Vermögens

4.1 bei natürlichen Personen als Schuldner:

	Gegenstand	Gesamtverwertungswert
bescheidene Lebensführung übersteigende Haushaltsgegenstände und sonstiges Mobiliar	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: (ggf. Anlage beifügen)	

4.2 Geschäftsinventar und Arbeitsgerät (gegebenenfalls nummerierte Anlage hinzufügen)

	Gegenstand	Verwertungswert
1	Büroeinrichtung (Möbel, Büromaschinen, Schreib- und Zeichenbedarf)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: (ggf. Anlage beifügen)
2	Laden und Ladeneinrichtung (Theken, Gestelle usw.)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: (ggf. Anlage beifügen)
3	Werkstätten-, Wirtschafts- oder Fabrikeinrichtungen, Werkbänke, Arbeits- und Werkzeugmaschinen, Werkzeuge usw.)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: (ggf. Anlage beifügen)
4	Fahrzeuge (Bei Kraftfahrzeugen Typ, Baujahr, Zulassungsnummer und Aufbewahrungsort der Fahrzeugpapiere angeben) eigene ? Leasing?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: (ggf. Anlage beifügen)
5	Anderes Inventar und Arbeitsgerät	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: (ggf. Anlage beifügen)

4.3 Waren

	Bezeichnung	Verwertungswert
1	Warenvorräte	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: (ggf. Anlage beifügen)
2	Vorräte an Rohstoffen, Halbfertigerzeugnissen, usw.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: (ggf. Anlage beifügen)

4.4 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (auch Mitberechtigungen) und Bauten

	Grundbuchbezeichnung	Verwertungswert
Haben Sie - Grundstücke (bebaut oder unbebaut), - Wohnungseigentum oder Teileigentum im Sinne des Wohnungseigentumsgesetzes, - grundstücksgleichen Rechte (Erbbaurecht, Bergwerkseigentum, Fischereirecht o.ä.) - Bauten auf fremden Grundstücken (z.B. Wohnlauben, Behelfsheime, Verkaufsstände)? bei mehreren Grundstücken bitte Beiblatt anlegen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Grundbuchbezeichnung ? Belastung ? Zwangsversteigerung/-verwaltung ?	

4.5 Geld, Wertpapiere, Forderungen und Beteiligungen

		Bezeichnung	Wert
1	Bargeld, auch ausländisches		
2	Wertpapiere, (auch Wechsel, Schecks, Pfandbriefe)		
3	Bank-, Sparkassen- und Postsparguthaben; Postgirokonten;	Bankanschrift/Kontonr.	
4	Lebensversicherungen, Bausparverträge o.ä. ggf. Beiblatt anlegen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Versicherungsnummer Abschlussdatum Versicherungssumme Fälligkeit Zahlung der letzten Prämie	Rückkaufswert
5	Mitgliedschaften bei Konsumvereinen, Bau- oder anderen Genossenschaften	Anschriften der Genossenschaften, Mitgliedsnr. ?	Höhe der Anteile
6	Beteiligung an Gesellschaften (Beteiligung an Gesellschaften des bürgerlichen Rechts, offenen Handelsgesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Kommanditgesellschaften und stillen Gesellschaften sowie an Kommanditgesellschaften auf Aktien als Komplementär)	Firma, Anschrift und Art Ihrer Beteiligung; haben Sie laufende oder rückständige Bezüge zu fordern; besteht ein Auseinandersetzungsguthaben u. ä.	Höhe Ihrer Beteiligung / Bezüge / Guthaben

7	<p>Ansprüche aus Pacht, Miete, Untermiete</p> <p>- ggf. besondere Aufstellung als Anlage beifügen</p>	<p>für Grundstücke, Häuser, Wohnungen, Zimmer, Geschäfte, Betriebe, Gegenstände usw.; Name, Anschrift der Schuldner</p>	<p>Höhe der Forderung, auch Rückstände</p>
8	<p>Rechte an Grundstücken - außer Eigentum und grundstücksgleichen Rechten.</p> <p>Hypotheken, Grundschulden einschließlich der Eigentümergrundschulden, Rentenschulden, Dienstbarkeiten, Reallasten, Vorkaufsrechte und Wohnungsrechte; Bezeichnung der belasteten Grundstücke sowie Eigentümer dieser Grundstücke. (Sind diese nicht persönliche Schuldner Ihrer Forderung, so sind auch die Namen und Anschriften der persönlichen Schuldner anzugeben. Die persönlichen Forderungen brauchen Sie dann an anderer Stelle des Verzeichnisses nicht mehr anzugeben.)</p>	<p>ggf. besondere Aufstellung als Anlage beifügen</p>	<p>Wert</p>
9	<p>Anteile an nicht auseinandergesetzten Erbengemeinschaften, fortgesetzte Gütergemeinschaften</p>	<p>Name, Sterbetag und -ort des Verstorbenen? Namen und Anschriften sämtlicher Miterben?</p>	<p>Wert</p>
10	<p>Ansprüche aus Erfindungen (Patenten), Urheberrechten, Verlagsrechten usw.</p>		
11	<p>Versorgungsbezüge, Unterhaltsansprüche und Renten aller Art</p>	<p>Rechtsgrund? Zahlungspflichtiger? Höhe der Rückstände?</p>	
12	<p>sonstige Ansprüche gegen private oder öffentliche Einrichtungen</p>		
13	<p>Haben Sie Gegenstände unter Eigentumsvorbehalt an Dritte veräußert?</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (ggf. Beiblatt anlegen!) Gegenstand Name des Kunden Höhe Ihrer Forderung</p>	<p>Gesamtschätzwert</p>

4.5.14 Außenstände

Haben Sie Forderungen an Dritte (Außenstände) ? ja, und zwar folgende (siehe Liste) nein
 (ggf. weitere Liste beifügen)

Name, Anschrift des Schuldners	Forderungsgrund (z.B. Kaufvertrag, Kredit,...)	Forderung tituliert?	Höhe der Forderung in EUR	Ist die Forderung voraussichtlich realisierbar? Falls nicht oder unklar, bitte erläutern!
Gesamtbetrag:				

5. Rechte Dritter

1	Haben Sie eigene Forderungen an Dritte abgetreten ? Gegen wen richtet sich die Forderung? An wen wurde sie abgetreten? Wann wurde sie abgetreten? Höhe der Forderung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (ggf. Beiblatt anlegen!)	Gesamtbetrag	
2	Haben Sie Gegenstände an Dritte sicherungsübereignet oder verpfändet ? Name des Gläubigers Gegenstand der Übereignung Wert des Gegenstands	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (ggf. Beiblatt anlegen!)	Gesamtbetrag	
3	Haben Sie Gegenstände mit Eigentumsvorbehalt bezogen ? Gegenstand Name des Eigentümers Wert des Gegenstandes	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (ggf. Beiblatt anlegen!)	Gesamtbetrag	
4	Liegen Pfändungen von beweglichem Vermögen (durch Gerichtsvollzieher) vor? gepfändeter Gegenstand, Schätzwert, Name des Pfandgläubigers	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (ggf. Beiblatt anlegen!)	Gesamtbetrag	
5	Liegen Pfändungen von Forderungen und anderen Vermögensrechten vor? Bezeichnung der gepfändeter Forderung, Höhe der gepfändeten Forderung, Name des Pfandgläubigers	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (ggf. Beiblatt anlegen!)	Gesamtbetrag	
6	Der Vermieter macht das Vermieterpfandrecht wegen Mietrückständen geltend	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, an folgenden Gegenstände	Höhe der Rückstände	
7	Welche Miet-Pacht-Leasing -Verhältnisse bestehen?	Name, Anschrift	monatliche Verpflichtung	Kündigungsfrist

6. Schulden

Gläubiger- und Forderungsverzeichnis
(ggf. weitere Kopien fertigen)

Nr.	Name des Gläubigers	Anschrift des Gläubigers (keine Postfachangabe !)	Geschäftszeichen des Gläubigers	Forderungsgrund (z.B. Kaufvertrag, Kredit,...) + Zeitpunkt der Entstehung	Gesamtforderungen in EUR
Gesamtbetrag:					

8. Veräußerung von Vermögensgegenständen / Forderungen in der Vergangenheit

In jedem einzelnen Fall ist zu vermerken, welche Gegenstände verkauft, getauscht oder verschenkt oder welche Forderungen abgetreten wurden, an wen, an welchem Tag und für welche Gegenleistung. Falls hierüber Verträge bestehen (z.B. ein notarieller Schenkungsvertrag), sind auch diese anzuführen (z.B. nach der Urkundenrolle des Notars).

8.1 Unentgeltliche Leistung:

<p>Über welche Vermögensgegenstände (von gebräuchlichen Gelegenheitsgeschenken abgesehen) haben Sie innerhalb der letzten 4 Jahre vor dem Insolvenzantrag unentgeltlich (Schenkung) verfügt? Zu wessen Gunsten?</p>	
---	--

8.2 Entgeltliche Leistungen an nahestehende Personen:

<p>Welche Vermögensgegenstände haben Sie in den letzten 2 Jahren vor dem Insolvenzantrag entgeltlich an eine nahestehende Personen iSv § 138 InsO veräußert oder sonst zu dessen Gunsten darüber verfügt?</p> <p>Nahestehende Personen sind:</p> <p>bei natürlichen Personen als Schuldner:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ihr Ehegatte, auch wenn die Ehe erst nach der Verfügung geschlossen oder im letzten Jahr vorher aufgelöst wurde - Ihre Verwandten oder die Ihres Ehegatten; der Verwandtschaftsgrad ist anzugeben - Personen, die mit Ihnen in häuslicher Lebensgemeinschaft leben oder im letzten vor der Verfügung gelebt haben <p>bei juristischen Personen oder Gesellschaften ohne Rechtspersönlichkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitglieder des Vertretungs-/Aufsichtsorgans, persönlich haftende Gesellschafter u. Personen, die zu mehr als 1/4 am Kapital des Schuldners beteiligt sind - Personen oder Gesellschaften, die sich aufgrund einer vergleichbaren gesellschaftsrechtlichen oder dienstvertraglichen Verbindung zum Schuldner über dessen wirtschaftliche Verhältnisse unterrichten können - diesen Personen im oben genannten Sinn (siehe bei natürlichen Personen) nahestehende Personen 	Gegenstand	Kaufpreis/Gegenleistung	an wen? wann?

Erklärung zum Vermögensverzeichnis

1. Eidesstattliche Versicherung:

Die Richtigkeit der von mir gegenüber dem Insolvenzgericht gemachten vorstehenden Angaben versichere ich hiermit an Eides Statt.

Mir ist bekannt, daß die falsche Versicherung an Eides Statt gegenüber einer zur Abnahme zuständigen Behörde, und dazu zählt das Insolvenzgericht, mit einer Freiheitsstrafe bis zu 3 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft werden kann. (§ 156 StGB); auch die fahrlässige Tat ist strafbar (§ 163 StGB).

2. Ich entbinde vom Bank- und Steuergeheimnis.
3. Bei Erholung eines Gutachtens besteht Einverständnis, dieses Gläubigern bei Nachweis rechtlichen Interesses zur Einsicht zu überlassen.

_____, den _____

Unterschrift

Meine Privatanschrift lautet:

Straße: _____

Wohnort: _____

Tel./Handy: _____